

kürzlich eröffnete Sammlungsrundgang des Hauses aufgebaut ist und ermöglicht Entdeckungen. Neben Werken derselben Künstler*in oder aus derselben Zeit können beispielsweise Objekte mit ähnlichen Inhalten oder Stimmungen angezeigt werden.

Begleitet wird dieses Angebot durch weitere Bereiche wie „Team View“, wo Museumsmitarbeiter*innen ihre Lieblingswerke vorstellen oder die kleine Ausstellungsserie „Spot on“, in der zum Auftakt der Neupräsentation die „Palast-Pilot*innen“ ihr gemeinsames Projekt digital präsentieren. Ein wichtiges Augenmerk liegt auf der Dokumentation der Provenienzangaben einzelner Werke – im Idealfall dessen Herkunft vom Zeitpunkt seiner Entstehung bis zu seinem Eingang in die Sammlung. Der Fokus richtet sich dabei besonders auf Objekte, die während der NS-Zeit erworben wurden bzw. in diesem Zeitraum den Besitzer wechselten oder gewechselt haben könnten.

Stipendium TABLINUM

Zwei Institutionen aus unterschiedlichen Kulturregionen und mit gemeinsamer Grundlage und Zielsetzung – das *Centro internazionale di studi di architettura Andrea Palladio*, Vicenza und die *Stiftung Bibliothek Werner Oechslin*, Einsiedeln – haben sich zur Initiative TABLINUM zusammengeschlossen, um das Interesse an vertiefter Forschung, insbesondere der Quellenforschung, durch die Gewährung von Stipendien zu fördern. Das Besondere dieser Initiative liegt in der Empfehlung und in der ausdrücklichen Ermöglichung, beide Institutionen mit deren unterschiedlichen Ausrichtungen und Schwerpunkten kennenzulernen und zu nutzen. Ziel des Stipendiums ist die Entwicklung eines geisteswissenschaftlichen Forschungsprojektes, an dem beide Einrichtungen beteiligt sind, idealiter mit einem Aufenthalt in beiden Institutionen.

Das Stipendium wird unabhängig von der Nationalität vorzugsweise an Forscher*innen vergeben, die nach dem 1. Januar 1984 geboren sind. Die Auswahl erfolgt auf der Grundlage des eingereichten Forschungsprojektes, des Lebenslaufes und der Empfehlungsschreiben. Das Stipendium kann für einen Zeitraum von mindestens einem Monat und höchstens drei Monaten ab September 2024 in Anspruch genommen werden. Andere Optionen, auch für frühere Zeiträume, sind möglich, wenn sie durch das Forschungsprojekt gerechtfertigt sind. Um an der Ausschreibung teilzunehmen, füllen Sie bitte das TABLINUM-Stipendienformular [↗](#) bis spätestens 31. März 2024 aus.

Für weitere Informationen: <https://www.palladiomuseum.org/it/tablinum/info> [↗](#), e-mail: tablinum@cis.palladio.org [↗](#); <https://www.bibliothek-oeschlin.ch> [↗](#) e-mail: tablinum@bibliothek-oeschlin.ch [↗](#)